

Titel: Erweiterung des Veranstaltungskalenders zur Reaktivierung des Stralsunder Nachtlebens**Einreicher: Maximilian Schwarz, CDU/FDP-Fraktion**

Federführung: Fraktion CDU/FDP	Datum: 13.02.2023
Einreicher: Schwarz, Maximilian	

Beratungsfolge	Termin	
Bürgerschaft	16.03.2023	

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, sicherzustellen, dass das Amt für Welterbe, Kultur und Medien zukünftig den Veranstaltungskalender auf stralsund.de in der Veranstaltungsrubrik „Events/Stralsunder Nachtleben“ ergänzt.

Dieser ist in o.g. Rubrik nicht aktuell. Dafür soll beispielsweise ein fester Kontakt angeboten werden, bei dem alle Veranstalter und Barbetreiber ihre Veranstaltungen und Events mit Informationen zu u.a. Zeitpunkt, Musik-Genre, DJ usw. mitteilen können.

Die jeweiligen Events sollen zusätzlich zum Kalender auf der Webseite auch wöchentlich auf den Social-Media-Kanälen der Stadt veröffentlicht werden.

Begründung:

Das Stralsunder Nachtleben hat durch die Coronamaßnahmen von Landes- und Bundesregierung deutlich gelitten. Zur Reaktivierung des Kultur- und Nachtlebens gibt es verschiedene Ideen, die u.a. auf dem „Diskogipfel“ des Oberbürgermeisters im November 2021 von Gastronomen, Bar- und Clubbetreibern geäußert wurden.

Die Stadtverwaltung hat gute Ideen und Konzepte, um die Situation deutlich zu verbessern. Einige Ideen wurden bereits umgesetzt. Darauf soll zukünftig mehr hingewiesen werden. Damit Jung und Alt auch zukünftig wieder ein attraktives Angebot in Stralsund finden, sollte an dieser Stelle die Öffentlichkeitsarbeit die regionale Kultur und Veranstaltungsbranche unterstützen. Damit die regionale Wirtschaft gestärkt wird und Stralsunder nicht nach Greifswald oder Rostock ausweichen.